

# **Digitales Brandenburg**

**hosted by Universitätsbibliothek Potsdam**

## **Amtliche Bekanntmachungen**

**Universität Potsdam Universität Potsdam**

**Potsdam, 1.1992 -**

Studienordnung für das Magisternebenfach Psychologie an der Universität  
Potsdam

**urn:nbn:de:kobv:517-vlib-8294**

# Studienordnung für das Magisternebenfach Psychologie an der Universität Potsdam

Vom 30. März 1995

Gemäß § 91 Abs. 1 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 24. Juni 1991 (GVBl. S. 156), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Mai 1996 (GVBl. I S. 173), hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät II der Universität Potsdam am 30. März 1995 die folgende Studienordnung erlassen:

- § 1 Allgemeines
- § 2 Grundstudium
- § 3 Hauptstudium
- § 4 Übergangsregelungen, Inkrafttreten

## § 1 Allgemeines

(1) Das Studium der Psychologie als Nebenfach umfaßt mindestens 34 SWS.

(2) Beim Aufbau und bei der Gestaltung eines ordnungsgemäßen Studiums werden die Studierenden von der Studienfachberatung unterstützt.

## § 2 Grundstudium

Aus dem Fächerkanon des Grundstudiums sind folgende Veranstaltungen im Umfang von 22 SWS zu besuchen:

### Bereich A:

- Methodenlehre
- Statistik
- Biopsychologie

### Bereich B:

- Allgemeine Psychologie I und II
- Entwicklungspsychologie
- Persönlichkeitspsychologie
- Sozialpsychologie

## § 3 Hauptstudium

Im Hauptstudium (12 SWS) sind Veranstaltungen in folgenden Fächern zu besuchen:

- in den zwei verbleibenden Fächern aus **Bereich B**, die nicht im Grundstudium gewählt wurden, sowie je nach Spezialisierung Vorlesungen aus den Bereichen
- Pädagogische Psychologie und
- Arbeits- und Organisationspsychologie.

## § 4 Übergangsregelungen, Inkrafttreten

(1) Diese Ordnung gilt für alle Studierenden, die nach Inkrafttreten dieser Ordnung im Magisternebenfach Psychologie an der Universität Potsdam immatrikuliert werden. Die Studierenden, die ihr Studium bereits vor Inkrafttreten

dieser Ordnung begonnen haben, können innerhalb der nächsten vier Semester wählen, ob sie ihr Studium nach den bisherigen vorläufigen Prüfungsbestimmungen fortsetzen oder in Verbindung mit den gleichzeitig erlassenen besonderen Prüfungsbestimmungen für das Magisternebenfach Psychologie gemäß dieser Ordnung abschließen wollen.

(2) Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam in Kraft.

## Anlage

### Beispiel eines Studienplans:

#### Grundstudium

##### Bereich A

- Statistik (mit Schein) 2 SWS
- Vorlesung Methodenlehre 2 SWS
- Vorlesung Biopsychologie 2 SWS

##### Bereich B

- Vorlesg. Allgemeine Psychologie I 2 SWS
- Vorlesg. Allgem. Psychologie II 2 SWS
- Seminar (mit Schein) Allgem. Psychologie II 2 SWS
- Vorlesung Persönlichkeitspsychologie 2 SWS
- Seminar (mit Schein) Persönlichkeitspsych. 2 SWS
- 3 weitere Seminare (ohne Schein)  
nach Interessenlage 6 SWS

-----  
22 SWS

**Zwischenprüfung:** Klausur in den Fächern Allgemeine Psychologie II und Persönlichkeitspsychologie

#### Hauptstudium

##### Bereich B

- Vorlesung Entwicklungspsychologie 2 SWS
  - Seminar (mit Schein) Entwicklungspsych. 2 SWS
  - Vorlesung Sozialpsychologie 2 SWS
  - Seminar (mit Schein) Sozialpsychologie 2 SWS
- sowie
- Vorlesung Pädagogische Psychologie 2 SWS
  - Vorlesung Arbeits- und Organisationspsych. 2 SWS

-----  
12 SWS

#### Magisterprüfung: z. B.

Klausur in Entwicklungspsychologie, mündliche Prüfung in Pädagogische Psychologie/Arbeits- und Organisationspsychologie;

**oder:** Klausur in Sozialpsychologie und mündliche Prüfung in Arbeits- und Organisationspsychologie/Pädagogische Psychologie;

**oder:** Klausur in Entwicklungspsychologie und mündliche Prüfung in Sozialpsychologie.